

Halle und Umgebung.

Dienstag, den 4. November 1918.

Ämtlicher Teil.

Städtischer Eierverkauf.

in der Salznähsale am Dienstag, den 5. November 1918.
Ingelesen zum Einlaufe werden die Ständer der Nummern...

Städtischer Verkauf von Käse.

in der Salznähsale am Dienstag, den 5. November 1918.
Zum Kaufe bereit sind die Ständer der Nummern der...

Leibzettel dreif!

Die Befreiung der öffentlichen Märkte sowie der Klein-
händler mit Leibzettel ist festgesetzt.

Verkauf von Waare.

Am Dienstag, 5. November, erfolgt der Verkauf von Waare
auf den Abstoß 4 des Einkaufsbeschlusses über Holzverkauf...

Rechtsbeurteilung.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Sammlung von Brennholz.

Es für die Versorgung unserer Bevölkerung bei dem Mangel an
Heiz- und Brennholz von großer Bedeutung. Es erwerben sich...

Lokaler Teil.

Handwerkerzügen.

Vortrags des Ab. Dehms in Handwerkermeisterz.
verein.

Der Handwerkermeisterverein hielt am Mittwoch eine sehr
fruchtbar verlaufene Versammlung - der Saal war vollbesetzt - ab, in...

Der Vortrag wurde durch den Vortrags des Vorsitzenden
entworfene auf das neue U. m. f. e. k. e. r. e. c. h. e. ein und er...

Es wird nun vor allem darauf ankommen, die Steuern in
zu treffen, das nicht dadurch unser gesamtes Wirtschaftsleben...

Die Rückseite besteht aus einem in brauner Farbe beschriebenen
Draud. Die Zeichnung ist dreifach. Das rechte und linke Seiten...

In der Zeit vom 2. bis 25. Dezember werden Vorfeste für das
Feld, die über ein Militär-Ballett geleitet werden sollen, zur...

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Bedeutung ist die Arbeitsvergebung. Hier müssen Reich
und Staat vorbildlich für Private sein. Auch Kleinbetriebe müssen
berücksichtigt werden. Die Arbeitsvergebung ist ein zu regeln...

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Lebererkrankungen. Zum weiteren Ausbau der Kliniken
sollte für Lungenerkrankungen werden die Sanatorium Reinhold...

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst hat am 3. November
ab die Juangensbeurteilung der Kohlrabis anordnet.



Provinzial-Nachrichten.

× Hietzen, 4. November. (Ebenfalls Anzeichen der Schneefälle in der Gegend, die die hiesige Schule vorläufig auf eine Woche geschlossen werden.)

× Dölan, 4. Nov. (Kirchliche Erneuerungsarbeiten.) In Anbetracht der bevorstehenden Wahlen wurden auf die Kirche wieder beim Ausschuss in der Gemeinde-Straßenrat: Gemeindevorsteher Rott und Kirchpfandrentenamt Cuhle; in die kirchliche Gemeindevorstände: Bergmann, Brauer, Lehner, Dörte, Bergmann, Gohmann, Bergmann, Doh, Lehner, Wöllner, Bergmann, Pöhlner, Gotschall, Wöllner.

× Eberstadt, 4. Nov. (Zudem beabsichtigten Verkauf der hiesigen Domäne (Kloster) wird noch befristet. Der Domäne soll durch den Verkauf der hiesigen Domäne ein Kapital von 200,000 Mark zufließen. Die Domäne wurde im Jahre 1903 versteigert, die im Jahre 1904 wieder versteigert worden ist, nachdem die hiesigen Kammerleute mit einer Spenderliste von 10,000 Mark. Auch im Jahre 1907 angekauft wurde, nach dem Verkauf des hiesigen Domänenbesitzes auf der Domäne, infolge des Verkaufs, ist mit 5000 Mark für die Bestellung neuer Brunnen zugunsten des Kammergutes entschieden worden. Ein letzter Versuch aus dem Jahre 1910, der wegen Minderwertes der Domäne und wegen Rückens der Vermögensgegenstände infolge der in der hiesigen Domäne liegenden Güter, Entlassung und vor allem wegen Rückens des Grundbesitzes, infolge angekauft worden ist, jedoch noch. Es haben nun Kammerleute, dem Kaufverhandlungen hatgefunden und man hat sich dahin geeinigt, daß die Gewerkschaft für die Domäne und das hiesige fahrende Gut einen Kaufpreis von zusammen 1,500,000 Mark zu zahlen hat, wozu auf die Domäne ein Kaufpreis von 2,000,000 Mark kommt. In diesem Verkauf wird die Zustimmung des Landtages erbeten.)

× Weipitz, 4. Nov. (Das gleiche und gleiche Verhandlungsergebnisse für die Kammerleute.) In der letzten Stadtverordnetenversammlung ist der von 11. Stadtvorstand eine beträchtliche Anzahl von Entwürfen des gleichen und anderen Vorhaben auf Grund der Stadtordnung mit allen gegen eine Stimme angenommen worden. Der Antrag, an Frauen das Wahlrecht zu verleiern, wurde gegen 20 Stimmen abgelehnt.

Sport-Nachrichten der „Saale-Zeitung“.

Fußballspiel.

Fußball in Halle.

Die letzten Verbandsspiele trugen wieder die höchsten Charaktere. Eine diese Spiele feierte Sonntag mehr als ein Erfolg.

Wader - Sportfreunde 2:5 (2:0). Heute man sich hart gekämpft. Sportfreunde, die durch einige Klänge der Wader, war, lieferte der Wader-Gil (ohne Gasse und Ungeheir) ein durchaus ebenbürtiges Spiel, das es fast größeren Erfolg zu seinen Gunsten entscheiden konnte. Bei Halbzeit hand das

Spiel noch 2:2. Nach der Pause lieferte Sportfreunde das letzte Spiel und konnte mit einem anderen 3:3. Die Wader, die 2. wertvollen Punkte einführen, Wader heute gegen das Spiel heraus ein.

Genossenschaft - B. 1. S. Mersburg 3:1 (2:0). Nach dem Antritt des Vorsitzenden, das die Vorführung nicht gelingen nach Gasse lieferte. 3:1 lieferte das Ergebnis. Gassit lieferte diesmal recht energiegel, was ihm dann auch den Sieg brachte. B. 1. S. wurde sich verweigert, mußte sich aber mit einem Ehren-

Hohenzollern - Sportfreunde 1:1 (1:0). Einen harten Kampf lieferten sich wie erwartet beide Vereine um die 2. wertvollen Punkte. Hohenzollern lieferte mit 10 Minuten und kam fast nach Beginn eine Reihe der B. Wertigkeiten auszusenden. Waders Losespielern liefen wie drüben haben auszusenden. Kammergut, das, verließ unangenehm. Nach der Pause lieferte Wader um, zunächst ohne Erfolg. Nachdem sich wieder verschobene Chancen lieferte, konnte Wader sich auf und kam aus einer hohen Höhe den Ausgleich schaffen, ein Ergebnis, was nach dem Spielverlauf am besten entspricht.

Der Stand der Meisterschaften ist jetzt folgender:

Sp.	Gen.	Unersch.	Verf.	Pkt.	Tore.
10	4	2	—	8	15:8
11	4	2	2	8	10:7
12	3	2	1	6	14:7
13	3	2	1	6	14:10
14	4	2	—	8	8:10
15	5	1	—	10	11:14
16	5	1	—	10	12:16

Der Rosenhühnermarkt XIX. u. XX. u. R. erbeten 2:1, nachdem das Spiel bei Halbspiel 0:0 geblieben hatte. Die des Spielplatzes Halle-Wandenburg am 17. November in Halle wird heute durch folgende Spieler vertreten sein: Schriener, Sauer, Bachmann, Schmidt, Ros, Burghardt, Niemann, Gärberer, Demis, Leon, Wöber.

Vermischtes.

Der Erreger der Grippe?

Amsterdam, 2. November. Nach einem hiesigen Wort wird der „Times“ aus Madrid gemeldet, daß es dem spanischen Arzt Dr. Madonabo gelungen sein soll, den spezifischen Bazillus der spanischen Grippe zu finden. Der Bazillus hiesige der Art nach mit dem der Keulenspitze überein. Die Epidemie ist jetzt in ganz Spanien verbreitet, und ungeheure viel Menschen fallen hier und dort. Sämtliche Schulen sind geschlossen.

Wo wird am schnellsten gesprochen? Auf einem Stenogrammabend in Göttingen wurde kürzlich eine Reihe interessanter Erfahrungen darüber mitgeteilt, wo die Leute am schnellsten sprechen. Man stellte fest, daß im Laufe der letzten Jahre die Redefrequenz in öffentlichen Versammlungen, auf Generaterversammlungen usw. gestiegen ist. Obgleich wurde festgestellt, daß die Redefrequenz im allgemeinen bei öffentlichen Versammlungen nicht so groß war wie in gewöhnlichen Sitzungen. Es sei leichter, einem Reichstagsabgeordneten

in den stenographisch zu folgen als einem Mitglied des Landtages (der zweiten Kammer), und dieser wieder spräche ruhiger als ein Reichstagsabgeordneter. Personen in hervorragenden Stellungen sprechen meist flüchtig, in der Öffentlichkeit treten, in der Regel langamer als andere Leute. 1.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Deutscher-Wörter-Eisenbahn-Gesellschaft. Die Betriebsrechnungen in 1917/18 liegen dem Aufsichtsrat vor. Auf 379,831 Mk. (d. R. 307,888 Mk.), dazu tritt, 512,000 Mk. an Steuern auf 871,831 Mk. (d. R. 888 Mk.). Ausgaben an den Reichsbahn-Direktionen 12,788 Mk. (12,075 Mk.), Betriebsausgaben 881,756 Mk. (100,116 Mk.), Zinsen (abzüglich 11,727 Mk. Einmaligen an Effektenzinsen) 3281 Mk. (6631 Mk.) und Schuldentilgung der Obligationen 4000 Mk. (5000 Mk.), so daß die Bruttogewinne von 225,089 Mk. (32,308 Mk.) zu insgesamt 20,000 Mk. betragen: Erneuerungsfonds 95,292 Mk. (18,023 Mk.), Unfallversicherungsfonds 11,403 Mk. (4615 Mk.), Altersversorgungsfonds 61,000 Mk. (27,000 Mk.), Sonderausstattungsfonds 200 Mk. (555 Mk.), Kriegswagners-Hilfsfonds 1700 Mk. (9000 Mk.), Jubiläumsgelder für Angestellte und Arbeiter 7500 Mk. (—). 4 Proz. Dividende auf die Stammaktien A — 12,000 Mk. (wie i. V.), 3 Proz. Dividende auf die Stammaktien B (i. V. 2 Proz.) = 24,000 Mk. (16,400 Mk.).

Genossenschaft (Gülden-Sonderhausen. Vor einiger Zeit hat die Genossenschaft sich bekanntlich die hiesigen Genossenschaft Hohenzollern gegen Eingabe neuer eigener Kurse angegliedert. Hohenzollern seinerseits war beteiligt mit 750 Aktien an der noch im Anfang des Schicksals stehen Genossenschaft Anna bei Hamm. Die Genossenschaft hat 334 Aktien an der mit einem Kapital und einem Reservefonds (Schuld) aufgelassen Genossenschaft Reichshaus bei Wittenheim i. El. Von früher her behält die Deutsche Bauvereine u. G. unter ihren aktiven Beteiligungen noch 90 Aktien von Anna und 41 Aktien von Reichshaus. Diese Aktien sind nach dem Beschluss nach kürzlich ebenfalls von Gülden-Sonderhausen übernommen worden und zwar zu einem später festgesetzten Kaufpreis von annähernd 2 Mill. Mk.

Einfindung der Abgeordnetenliste. Eine Bekanntmachung des Reichstages vom 1. November 1918 eine Einfindung der Abgeordneten für die Abgeordnetenliste, die seit dem 1. Januar d. J. bereits um 10 Prozent gestiegen war, um weitere 35 Prozent an. Diese Maßnahme ist darauf auszuführen, daß infolge der politischen Lage Sommerferien im Transport der Abgeordneten aus Berlin und der Mittel einfindung der Abgeordneten sind. Mit der neuen annehmlichen Sitzung kann man die Industrie über die nächste Zeit hinausbringen, bis Transporte aus dem Orient wieder möglich sind. In dem die neue Bekanntmachung die Anzahl der Abgeordneten um weitere 150 K. über den Bedarf, von der Einfindung ausnimmt, trägt sie in der Bezirksämtern der Kleinindustrie annehmlichen Regelung.

Mitteldeutsche Privat-Bank, A.-G. Filiale Poststr. 12, Farnspr. 1382, 1383, 1692. Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte. Depositenkasse. Ballstrasse 133. Farnspr. 6189.

Familien-Nachrichten.

Statt Karten.

Am Sonntag, den 3. November, mittags 11^{1/2} Uhr, entschiedt sanft und ruhig nach langem, schwarzem Leiden und Krankenlager unsere liebe Tante, Grosstante und Schwägerin

Fräulein Bertha Schelling

im 83. Lebensjahre.

Halle a. S., Kronprinzenstr. 34, den 4. November 1918.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Luisa Schelling geb. Flüge.

Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittag 1/4 Uhr auf dem Städtischen Friedhof statt. A 2615

Für die vielen Beweise herzlicher Liebe und Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben, unvergessenen und treusorgenden Entschlafenen

Frau Rontiere

Auguste Träger

geb. Simon

sprechen wir allen unseren herzlichsten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Familie Otto Bauer.

Statt Karten.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Tode unseres lieben Sohnes

Hugo Sens

sagen wir allen Freunden und Bekannten und Herrn Pastor Heinke für die tröstlichen Worte am Grabe auf diesem Wege unsern herzlichsten Dank

Im Namen aller Hinterbliebenen

Familie Max Sens.

Für die wohlwollenden Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden meines geliebten Mannes, unseres lieben Schwiegersohnes und Schwagers

Walter Uhlig

sagen wir innigen Dank. Besonderen Dank Herrn Pastor Heinke für seine tröstlichen Worte, ferner dem Hallschen Schützenbund, der Gleichberechtigten Schützengilde und dem Krieger-Verein Halle a. S. für Kranzspenden und Ehrerfolge.

Im Namen aller Hinterbliebenen
Anna Uhlig geb. Steinmetz.

A 2615

Von Mittwoch mittags 1 Uhr ab steht ein großer Transport extra große

Gebr. Bethmann

Werkstätten für Wohnungskunst
Halle a. d. S.
Gr. Steinstraße 79-80.

billig zum Verkauf.
Telephon 6642

Futterschweine
junge große
Ferkel und Laufscheine

Gebr. Kohlberg, Halle a. S.
Gasthof „Goldene Rose“, Rannischer Platz 19.

Damen-Wintermäntel
aus guten Stoffen kauft man preiswert bei
H. Schnee Nachfolger,
Halle a. S., Gr. Steinstr. 84.

Wald-Sanatorium Sommerstein
b. Seefeld in Thüringen.
und Schropf-Kuren.
Nennstet wirksam

Regenerations
Aufklär.-Schriften H. 49 frei. Sorgsame Verpflügung

Ämtliche Bekanntmachung.
Fahrplanänderung.
Am Montag, den 4. November d. J. ab, fallen die Züge: D 141 v. Hannover — Halle (ab 6.45) — Leipzig (ab 7.15) und D 142 v. Leipzig — Halle (ab 11.15) — Hannover bis auf weiteres aus.
Halle (Saale), im November 1918.
Ämtliche Eisenbahndirektion.

Reisebüro
mit V 2204
Harter Binkelinge
Max Sobel,
Steinweg 45, Reichstr. 1,
Halle-Poststraße 3.

Möbel, Spiegel
und
Polsterwaren
empfiehlt in großer Auswahl
G. Schaible,
Halle-Poststraße 3.
Gr. Märkerstr. 26 am Ratskeller

Rast.
Geleitsstrasse 25,
Göhl-Lampen
1/2, Wall-Lampen.

Schluss
der
Anzeigen-Annahme
vormittags
10 Uhr.
Der Verlag.

Brantleute,
überzeugen Sie sich unbedingt von der unübertroffenen Leistungsfähigkeit der VAGAS
Göhlfabrik
G. Hauptmann
Halle a. S.
Hl. Ulrichstr. 36 a u b
Halle-Poststraße 3
Grosse Vorderstr. 2
vervollständigen Proben
Ca. 200 Musterzimmer

Schluss mit der Kaiserbotschaft.

Paris, 2. Nov. Die Kaiserliche Botschaft... Der Kaiser hat die Kaiserbotschaft... Das ist die Hauptfrage...

Sozialdemokratische Mahnung zur Besonnenheit.

Die sozialdemokratische Parteileitung... durch unerschöpfliche Flugblätter und durch Klination...

Siegreiche Abwehr französischer Angriffe.

Berlin, 2. Nov. Ueber die siegreiche Abwehr... Die Abwehr der französischen Angriffe...

Der deutsch-englische Gefangenenaustausch.

Berlin, 3. Nov. Am letzten Verlaufe der Verhandlungen... Der deutsch-englische Gefangenenaustausch...

Das 2. Sinfonietonzer in Stadttheater.

Nach dem Misserfolge des ersten Sinfonietonzer... Das 2. Sinfonietonzer in Stadttheater...

Warten von Unterleuten zurückzuführen... Warten von Unterleuten zurückzuführen...

Erbitterte Luftschlachten.

213 Aufschiffe in einer Woche... Berlin, 2. Nov. In diesen Tagen haben die...

Was wird aus Oesterreich-Schlesien?

WTB. Troppau, 3. Nov. Mahnung des Wiener... Was wird aus Oesterreich-Schlesien?

Zar Boris will nach Wien.

Wien, 2. Nov. Nachrichten, die aus Bulgarien... Zar Boris will nach Wien.

Landung italienischer Truppen in Triest.

Rom, 3. Nov. 'Agenzia Stefani' veröffentlicht... Landung italienischer Truppen in Triest.

Triest, 3. Nov. Heute um 4 Uhr nachmittags... Triest, 3. Nov. Heute um 4 Uhr nachmittags...

Deutsches Reich.

Fraktionsstimmungen im Reichstage... Deutsches Reich.

Letzte Depeschen.

Die Entente-Truppen im Innern Oesterreichs... Letzte Depeschen.

Kroatisch-serbische Bündnis?

Kotterdam, 4. Nov. (Eigenes Drahtnachricht.)... Kroatisch-serbische Bündnis?

Flamenter Nachrichten in Wien.

Wien, 4. Nov. (Eigenes Drahtnachricht.)... Flamenter Nachrichten in Wien.

Entente-Einfahrt ins Schwarze Meer?

Haag, 4. Nov. (Eigenes Drahtnachricht.)... Entente-Einfahrt ins Schwarze Meer?

Um die Freilassung Pilsudski's.

Berlin, 4. Nov. (Eigenes Drahtnachricht.)... Um die Freilassung Pilsudski's.

Die Entente will Zeit gewinnen.

Wien, 4. Nov. (Eigenes Drahtnachricht.)... Die Entente will Zeit gewinnen.

Weitere Kriegsnachrichten aus Frankreich.

Bern, 4. Nov. (Eigenes Drahtnachricht.)... Weitere Kriegsnachrichten aus Frankreich.

Keine Demobilisierung in der Schweiz.

Zürich, 4. Nov. (Eigenes Drahtnachricht.)... Keine Demobilisierung in der Schweiz.

Wetternachricht der 'Saale-Zeitung'.

8. November. Wetternachricht der 'Saale-Zeitung'.

